

# Identität



## Jahresbericht 2015

Integrationsmassnahmen

Betreuungsdienst

Mühleacker Restaurant

Atelier vom Wolf in der Säule

**Integrationsmassnahmen**

Albulastrasse 57 • 8048 Zürich • 044 269 69 30

**Betreuungsdienst**

Hofackerstrasse 36 • 8032 Zürich • 044 269 69 00

**Mühleacker Restaurant**

Mühleackerstrasse 15 • 8952 Schlieren • 043 495 02 80

**Atelier vom Wolf in der Säule**

Albulastrasse 55 • 8048 Zürich • 044 269 69 13

[www.sintegra-zh.ch](http://www.sintegra-zh.ch)

# Inhalt

---

Editorial	4
Unsere Betriebe	5
Veränderungen 2015	6
Integrationsmassnahmen	8
Betreuungsdienst	9
Mühleacker Restaurant	11
Angebote und Dienstleistungen	12
Atelier Wolf	14
Rahmenangebot und Spenden	16
Organisation	19
Erfolgsrechnung	20
Bilanz und Revisionsbericht	21

---

# Editorial

## Eine Kultur der Anerkennung

Eine stabile positive **Identität**, das Wissen um die eigene Unverwechselbarkeit und deren Bejahung sind Voraussetzung und wesentliche Faktoren für Selbstsicherheit und ein gutes Selbstwertgefühl. Was für den Prozess der Identität beim einzelnen Menschen gilt, kann nicht einfach auf eine gemeinnützige Organisation übertragen werden. Und doch, sintegrA zürich ist längst «erwachsen» geworden und für die Zukunft gerüstet. Dies hat sich im Jahr 2015 in beeindruckender Weise gezeigt.

Nach einem schwierigen Jahr 2014 kam es 2015 entscheidend darauf an, sich des Kerns der Identität von sintegrA zürich neu zu vergewissern, auf dem unser Engagement, unsere Werte, unsere Kultur und Verantwortung für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen und psychischen Krisenerfahrungen gründen, deren soziale und berufliche Integration wir ermöglichen, unterstützen und fördern wollen. Schön zu erleben war der in den Besprechungen, Sitzungen und Workshops deutlich wahrnehmbare Wert der gegenseitigen Teilhabe und der Wertschätzung. Die Qualität und Nachhaltigkeit der Arbeit von sintegrA zürich ist nur durch diese Kultur der Anerkennung möglich.

Für das Vertrauen in sintegrA zürich, die unterstützende Zusammenarbeit und die finanziellen Beiträge danken wir den Verantwortlichen beim Kanton Zürich, der IV-Stelle Zürich und der Stadt Schlieren herzlich. Dank auch den Stiftungen und privaten Spender/innen für ihre ideelle und finanzielle Unterstützung. Im Namen des Vorstands danke ich von Herzen der Geschäftsleiterin und den Betriebsleiter/innen, den Fachmitarbeiter/innen, dem Rechnungsleiter und den IV-Mitarbeiter/innen.

Dr. phil. Matthias Mettner, Präsident sintegrA zürich

## Identität

sintegrA zürich stand nach den überstandenen turbulenten Zeiten des 2014 im Jahr 2015 wieder auf sicherem Boden, die Zeiten wurden ruhiger. Unser Blick hat sich von der Vergangenheit gelöst und auf die Gegenwart gerichtet. Im Fokus standen das Tagesgeschäft, unsere Klient/innen und IV-Mitarbeitenden, unsere Angebote und Dienstleistungen. Und mit der wiedergewonnenen Sicherheit und Ruhe konnte der Blick auch in die Zukunft gerichtet werden. Es stellte sich die Frage, wer die sintegrA zürich der Zukunft ist. Was zeichnet uns aus, wer wollen wir sein, wo wollen wir hin? Diese Frage nach der **Identität** von sintegrA zürich stand für die Organisation im Mittelpunkt des Jahres 2015. Die Frage nach der eigenen Identität beschäftigt wohl auch viele unserer Klient/innen und Mitarbeitenden, da Arbeit und Zugehörigkeit ein entscheidender Faktor für die Identität ist.

Zusammen mit dem Vorstand haben wir uns im Leitungsteam in verschiedenen Workshops mit der Identität von sintegrA zürich beschäftigt und unsere Vision und Strategie erarbeitet. Gemeinsam mit allen Fachpersonen haben wir in einem sehr konstruktiven und spannenden Prozess daraus unser neues Leitbild entwickelt. Der Prozess hat die gemeinsame Identität von sintegrA zürich gestärkt und uns alle etwas näher zusammenrücken lassen.

Sowohl der Prozess, wie auch das Resultat waren rundum erfreulich und ich möchte allen danken, die sintegrA zürich zu dem machen, was uns ausmacht: den Fachpersonen, den IV-Mitarbeitenden, den Klient/innen, dem Vorstand, den Kunden, den Zusammenarbeitspartnern, den Spender/innen und allen, die uns auf die eine oder andere Art unterstützen.

Herzlichen Dank!

Eve Moser, Geschäftsführerin

# Unsere Betriebe

## Unsere Betriebe

sintegrA zürich bietet vielfältige und sinnvolle Angebote für die soziale und berufliche Integration von Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung oder Krisenerfahrung.

Unser Angebot ist ausgesprochen anspruchsvoll und fordert viel Eigenverantwortung und Selbständigkeit, während gleichzeitig die Rahmenbedingungen sehr individuell und flexibel angepasst werden. Die hohe Qualität unserer Dienstleistungen wird sehr geschätzt. Mit unserem Angebot leisten wir einen sinnvollen Beitrag für die Betroffenen und für die gesamte Gesellschaft.

Zentral ist für uns, den Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung eine sinnvolle Aufgabe zu vermitteln, sie einzubinden, auf ihre Ressourcen zu bauen. Wir unterstützen ihre Lebensqualität durch Sinnhaftigkeit, Zugehörigkeit und Struktur, indem wir einen angemessenen Rahmen bieten, damit sie ihre Ressourcen und Leistungsfähigkeit einbringen können. Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung sind Teil unserer Gesellschaft. Sie verfügen über Fähigkeiten, Talente, Ressourcen. Sie haben das Recht, eingebunden und in ihrer Leistungsfähigkeit gefördert zu werden. Dafür setzen wir uns ein.

Unser Angebot für Betroffene umfasst die Integration in den **ersten Arbeitsmarkt** (Integrationsmassnahmen), Arbeitsplätze im **zweiten Arbeitsmarkt** (Betreuungsdienst und Mühleacker Restaurant) und ein Angebot für eine **Tagesstruktur** (Atelier vom Wolf in der Säule).

## Integrationsmassnahmen

Ziel der Integrationsmassnahmen ist der Wiedereinstieg in den ersten Arbeitsmarkt. Wir führen dafür Potenzialabklärungen, Belastbarkeits- und Aufbau-Trainings durch, organisieren Trainingsarbeitsplätze und begleiten Klient/innen in der ersten Zeit, wenn sie wieder eine Anstellung im ersten Arbeitsmarkt gefunden haben.

## Betreuungsdienst

Für Menschen, die nicht mehr im ersten Arbeitsmarkt tätig sein können, bieten wir leistungsangepasste Arbeitsplätze im zweiten Arbeitsmarkt. Unsere IV-Mitarbeitenden werden von uns geschult und fachlich begleitet. Sie betreuen, begleiten und besuchen Menschen in Privathaushalten sowie in Alters- und Behinderteninstitutionen. Die sozialen Kontakte, die so entstehen, sind für beide Seiten wertvoll und einmalig und sie entlasten das Gesundheitssystem auf beiden Seiten.

## Mühleacker Restaurant

In unserem Restaurant in Schlieren bieten wir ebenfalls Arbeits- und Ausbildungsplätze im zweiten Arbeitsmarkt, und ausserdem Trainingsarbeitsplätze für Klient/innen der Integrationsmassnahmen. Zusammen mit unseren IV-Mitarbeitenden bieten wir eine sehr gute Küche in einer gemütlichen, gepflegten Atmosphäre mit persönlichem Service.

## Atelier vom Wolf in der Säule

Das Atelier bietet Menschen, die aufgrund ihrer psychischen Beeinträchtigung nicht oder nur sehr begrenzt im zweiten Arbeitsmarkt tätig sein können eine Tagesstruktur. Der Wolf bietet Raum für das gestalterische Talent, gibt Struktur und Halt und die Möglichkeit, sich in einer Gemeinschaft einzufügen. Wir organisieren regelmässig Ausstellungen mit den Werken unserer Künstler/innen.

# Veränderungen 2015

Die grossen finanziellen Probleme im 2014 hatten uns gezwungen, unsere Angebote, Strukturen und Prozesse kritisch zu hinterfragen. Daraus haben sich einige schwierige Entscheide ergeben, die es ermöglicht haben, dass sintegrA zürich nun auch wieder finanziell auf sicherem Boden steht. Dazu gehört die **Schliessung der etwas anderen Spitex**. Unsere Spitex war eine wunderbare Idee und ein sehr wertvolles Angebot, leider war sie hoch defizitär. Dies hat sich bei der genauen Prüfung der tatsächlichen Kosten klar gezeigt. Es war sintegrA zürich nicht möglich, dieses Angebot weiterhin zu finanzieren und so haben wir die Spitex Ende April geschlossen. Glücklicherweise konnten alle IV-Mitarbeitenden im Betreuungsdienst weiterbeschäftigt werden.

Das Jahr 2015 stand auch für **personelle Veränderungen**, es kam zu einigen Wechseln. Das bedeutete jedesmal einen Abschied, die Vergangenheit abzuschliessen und sich für eine neue Zukunft zu öffnen, was emotional für alle intensiv war. Wir danken all denen, die weitergezogen sind, für ihr grosses Engagement bei sintegrA zürich und den neuen Gesichtern für die vielen neuen Impulse.

Für die **Geschäftsstelle** gab es auch räumliche Veränderungen: wir sind wieder an die **Hofackerstrasse 36** zurückgezügelt in die Büros, die durch den Umzug der Integrationsmassnahmen Gesundheit und Soziales an die Albulastrasse frei geworden sind. Die leeren Räume an der Hofackerstrasse 40 konnten so untervermietet werden.

Das Jahr 2015 brachte auch viele technische Veränderungen: wir haben unsere **IT- und Telefoninfrastruktur** erneuert und mit dem Kauf einer **Prozessmanagementsoftware** die Organisation aller elektronischen Dokumente neu festgelegt und ein Prozessmanagement eingeführt.

Es galt im 2015 gemeinsam viele grundlegende inhaltliche Themen anzupacken. Von Seiten des Kantons Zürich gibt es **neue Qualitätsrichtlinien**, die es zu erfüllen gilt. Wir waren Teil des Pilotprojektes und wurden im Frühling 2015 erstmals nach den neuen Richtlinien SODK Ost<sup>+</sup> auditiert. Daraus sind viele übergeordnete und konzeptuelle Aufgaben erwachsen: der Aufbau eines neuen Qualitätsmanagements, das Entwickeln von neuen Konzepten für die Begleitung unserer IV-Mitarbeitenden und Klient/innen und der Dokumentation dieser Begleitung, das Überarbeiten des Sicherheitskonzeptes und der Umsetzung verschiedener Vorschriften. Diese Themen sind ein wichtiger Teil der Organisationsentwicklung und wir packen sie mit viel Engagement und Freude an.

Die intensive Arbeit an Identität, Strategie und Leitbild hat auch viele kleine Veränderungen an unserem **Auftritt** ausgelöst: so haben wir unsere Broschüren überarbeitet, uns für eine neue Schrift in unseren Dokumenten entschieden und gegen Ende Jahr die Neugestaltung der Webseite in Angriff genommen. Dies alles sind äussere Zeichen, an denen die innere Entwicklung sichtbar wird.

Ich freue mich sehr über diese **innere und äussere Entwicklung**, die ich als sehr stimmig und erfolgsversprechend empfinde. Es macht mir viel Freude, diesen Prozess mit der gesamten Führung und allen Fachpersonen gemeinsam anzustossen, zu gestalten und zu lenken. Ich möchte allen danken, die diese Entwicklung möglich machen und unterstützen. Wir können stolz sein auf das, was wir bereits erreicht haben und mit Zuversicht die weiteren Schritte begehen.  
Eve Moser, Geschäftsführerin





# Integrationsmassnahmen

## Durchgeführte Integrationsmassnahmen 2015

Vorstellungsgespräche	113
Belastbarkeitstrainings	40
Aufbautrainings	52
Arbeit zur Zeitüberbrückung	1
Berufliche Massnahmen / Job Coachings	34
Coaching Supported Education	4
Coaching Stelle im ersten Arbeitsmarkt	3
Arbeitstrainings	2
Potenzialabklärungen	14
Anzahl Personen an Trainingsarbeitsplätzen	67
Anzahl Firmen, die Trainingsarbeitsplätze zur Verfügung gestellt haben	56
Gelungene Integration in den 1. Arbeitsmarkt / Anzahl Personen	20
Gelungene Integration in eine Lehrstelle	4
Stellenprozentage Fachpersonen, inkl. Betriebsleitung und Administration*	530%

\*Stand Dezember 2015

## Ich bin das Original

Wir sind vieles. Alles zusammen verleiht uns unsere eigene **Identität**. In unserem Selbstverständnis ist die Arbeit ein wichtiger Teil unseres Selbst. Sie ermöglicht uns autonomes gesellschaftliches Handeln und die Teilhabe an gemeinsamen Lebenserfahrungen. Fällt die Arbeit weg, ist es umso wichtiger, wie wir mit unserer Umgebung agieren und wie wir Beziehungen gestalten, das macht uns schlussendlich aus und verleiht uns unsere spezifische Identität.

Marianne Bonati, Betriebsleiterin Integrationsmassnahmen

Ich war sportlich. Ich bin gerne draussen. Ich mache feine Käsewähe. Kommt Besuch, nenne ich die Wähe Quiche, das klingt besser.

Mal kamen zwei Chileninnen und waren begeistert. Beide leben seit Jahren hier, waren aber der Meinung, dass gerade die einfachen Rezepte nur beherrsche, wer mit den Zutaten aufgewachsen sei. Wenn nun aber meine Wähe an Alpweise und Martinsloch erinnert, ist sie umgekehrt Teil meiner Identität? Zustimmung könnten mir vielleicht die Psychologen. Nach deren Lehre basiert Identität auf Selbsterkenntnis

und Selbstgestaltung. Für Sozialpsychologen aber ist Identität der Teil der Selbstkonzeption, «der sich aus dem Wissen um Mitgliedschaft in sozialen Gruppen ableitet» (Tajfel 1982).

Eine Zeit lang wollte ich von sozialen Gruppen nichts wissen.

Was tun, wenn die Persönlichkeit erodiert und man auf ärztlichen Rat seiner Wahrnehmung misstrauen soll? Wie bastelt man sich eine neue Identität?

Gemäss den Soziologen entsteht Identität sowieso immer wieder neu.

War das Alte nur verklärte Erinnerung?

Identität ist ein grosses Haus, aber es wird aus kleinen Steinen gebaut. Um nicht im Ozean der Konzepte und Abstraktionen zu ertrinken, braucht man nach der Krise Begleitung.

Ohne Selbstvertrauen bäckt man keine Wähe.

Gut gibts die sintegrA zürich.

Klient Integrationsmassnahmen



# Betreuungsdienst

Anzahl IV-Mitarbeitende	135
Anzahl Kursteilnehmende	30
davon Anzahl neue Mitarbeitende	22
Einsatzstunden Betreuungsdienst	19'327
Einsatzstunden Spitex	486
Anzahl Kunden Spitex	17
Anzahl Kunden Betreuungsdienst	423
davon Anzahl Neukunden 2015	93
Stellenprozente Fachpersonen, inkl. Betriebsleitung und Empfang*	450%

\*Stand Dezember 2015

## Wer wir sind

Die Frage nach unserer **Identität** ist die Frage danach, wer wir sind und wer nicht, was uns wichtig und wertvoll ist und was nicht. Das wiederum wird ersichtlich anhand unseres Verhaltens und Handelns. Von unseren Kundinnen und Kunden möchten wir als verlässlicher und verantwortungsvoller Leistungserbringer wahrgenommen werden, von unseren Mitarbeitenden als guter und fairer Arbeitgeber. Alle unsere Anstrengungen und Bemühungen zielen darauf ab, Beziehungen aufzubauen, die auf Vertrauen basieren. Das Vertrauen zwischen Kunden, Mitarbeitenden, Fachpersonen und Führung ermöglicht das Erbringen von Leistung in einem offen-konstruktiven und fairen Arbeitsklima und eine ehrliche Reflexion der geleisteten Arbeit. Die Mitarbeitenden erfahren so die Arbeit als wertvolles Moment für ihre Identität.

Bärbel De Stefani, Betriebsleiterin Betreuungsdienst

Ich arbeite seit 2004 bei der sintegrA zürich. Bei meiner Arbeit mit behinderten und älteren Menschen habe ich für mein Leben wieder neues Selbstvertrauen, Stärke und Sinn gefunden. Die Aufgaben gehen einher mit vielen Begegnungen und dem Kennenlernen vieler neuer Menschen und dem Gewinn von zahlreichen Kenntnissen. Das alles hat mir geholfen, Vergangenes und Schweres wie auch Schicksalsschläge zu verarbeiten und Altes loszulassen.

Vertrauensvoll begegne ich meinen Kunden, gestalte die Beziehungen zu meinen Vorgesetzten und den anderen Mitarbeitenden. Die Beziehungen helfen mir, meine **Identität**, das Bild meiner Identität wie auch die Wahrnehmung über mich selbst und andere, neu zu definieren. Diese Beziehungen tragen zur Entstehung positiver Veränderungen wie Freude und Lebensmut bei, was mir ebenfalls hilft, das Alte zu verarbeiten und loszulassen.

Meine Aufgaben bei der sintegrA zürich helfen mir, meinen Selbstwert zu stärken und meine Würde zu erlangen, weil ich mich auf meine Gaben und Stärken fokussieren kann. Das hilft mir dabei, meine Schwächen und Lücken in Stärken zu verwandeln. sintegrA zürich als Arbeitgeber hat mir geholfen, meine Identität neu zu definieren - in der immerwährenden Wandlung von neuen Erfahrungen, neuen Begegnungen und Veränderungen mit der Zeit.

IV-Mitarbeiterin Betreuungsdienst



# Mühleacker Restaurant

Anzahl IV-Mitarbeitende	14**
Einsatzstunden Mühleacker Restaurant	4'945
Anzahl Klient/innen aus den Integrationsmassnahmen	22
Anzahl verkaufter Mittagessen	3'714
Anzahl verkaufter Schulmenüs	7'369
Anzahl Bankette und Caterings	35
Erzählcafés	1
Gesundheitscafés	1
Gesellige Anlässe	2
Stellenprozent Fachpersonen, inkl. Betriebsleitung*	200%

\*Stand Dezember 2015

\*\* wovon 6 auch im Betreuungsdienst

## Identifikation durch passende Identität

Der letzte wichtige Übergang für mich und das Mühleacker Restaurant fand im März statt: der Wechsel in der Betriebsleitung von Sandra Schneider zu mir. Nach dem ersten Schnuppertag stand für mich fest, dass ich diese Stelle unbedingt haben wollte. Das Flair des Restaurants, das tolle Engagement der IV-Mitarbeitenden sowie der natürliche Umgang mit den Gästen zogen mich in den Bann. Und nach dem 2. Vorstellungsgespräch mit den Betriebsleiterinnen der anderen Betriebe und der Geschäftsführerin Eve Moser war ich mir sicher, dass ich mich mit meiner zukünftigen Arbeit sowie der Betriebsleitung von sintegrA zürich voll **identifizieren** kann.

Auch nach dem Führungswechsel waren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sehr aktiv und engagiert. Es wurde konzentriert gearbeitet, im Restaurant wie auch in der Küche, um unseren Gästen den besten Service anbieten zu können. Nebst dem täglichen Restaurantbusiness und dem Beliefern des Mittagstisches der Schulen, durften wir erneut diverse Apéros und Bankette durchführen. In diesem Jahr war sicher das 10-tägige «Schlierefäscht» ein Highlight, welches uns an 6 aneinander folgenden Tagen ein ausgebuchtes Restaurant bescherte. Der erste Raclette Plausch mit Musik an einem Dezember Sonntag wurde von den Gästen sehr geschätzt. Mit feinem Raclette, tanzen den Gästen und Mitarbeitern ging dieser Tag viel zu schnell zu Ende.

Dank dem grossen Einsatz jedes einzelnen der IV-Mitarbeitenden ist es überhaupt möglich, solche Anlässe zu meistern. An dieser Stelle möchte ich mich bei ihnen allen und natürlich allen Gästen ganz herzlich bedanken. Ich freue mich auf ein spannendes nächstes Jahr.

Claude Ney, Betriebsleiter Mühleacker Restaurant

## Gedanken zu Identität

### Zusammengehörigkeitsgefühl zu einer Gemeinschaft

gemeinsam für das Wohlergehen der Gäste zu sorgen, bereitet Freude und verbindet

### Gleichheit

ist kein Kriterium, um hier aufgenommen zu werden

### Echtheit im Sinne von Übereinstimmung

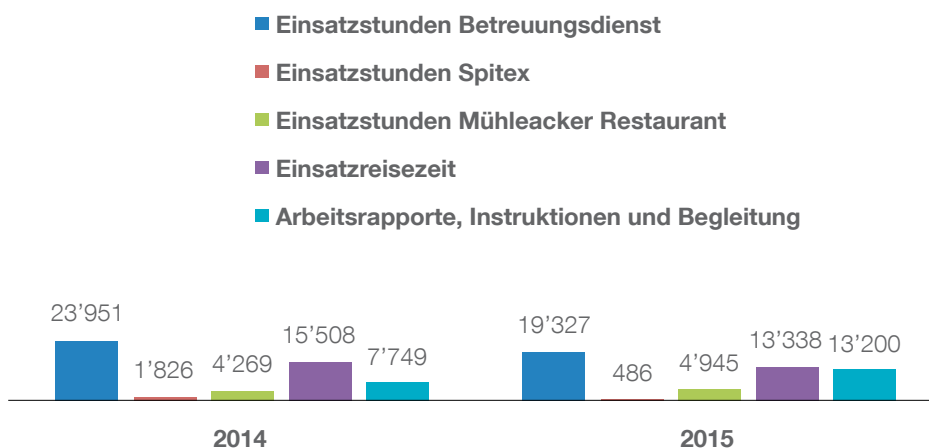
Teamgeist, Tatkraft und Innovation

möge das Mühleacker Restaurant noch lange als Betrieb mit wertvollen Arbeitsplätzen erhalten bleiben  
IV-Mitarbeiterin Mühleacker Restaurant

# Angebot und Dienstleistungen

Im Jahr 2015 leisteten **143 IV-Mitarbeitende** bei integrA zürich, **Betreuungsdienst, Spitex und Mühleacker Restaurant** insgesamt **51'296 Arbeitsstunden**.

## Arbeitsstunden der IV-Mitarbeitenden



## Betreuungsdienst

### Unsere Dienstleistungen

Wir bieten massgeschneiderte Dienstleistungen für Menschen in Privathaushalten, in Alters- und Behinderteninstitutionen in Stadt und Kanton Zürich an. Wir betreuen, begleiten und besuchen unsere Kunden, erledigen Botengänge, unterstützen in der Haushaltsführung oder geben Essen ein. Auch für ein geselliges Zusammensein, Vorlesen, gemeinsames Singen – wir sind für Sie da!

### Unsere Kunden

Zu unseren Kunden dürfen wir seit vielen Jahren Institutionen des Gesundheitswesens in der Stadt und im Kanton Zürich zählen. Diese ermöglichen auch immer wieder Praktikplätze für unsere IV-Mitarbeitenden während der Einführung. Ebenso können wir für viele Privatpersonen sinnvolle und geschätzte Leistungen erbringen. Wir danken unseren Kundinnen und Kunden für die Treue und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!

## Mühleacker Restaurant

### Unsere Dienstleistungen

Im Mühleacker Restaurant können Sie ab 9 Uhr Kaffee und Gipfeli geniessen und die Tageszeitung lesen. Über Mittag bieten wir frische und saisongerechte Mittagessen an, am Nachmittag lädt das helle Lokal zum gemütlichen Zusammensitzen, Jassen oder Kuchenessen ein. Regelmässig finden soziokulturelle Anlässe statt. Ausserhalb der Öffnungszeiten öffnen wir unsere Türen für Bankette. Wir beliefern Schulen mit Mittagessen und bieten auch einen Cateringservice an. Lassen Sie sich von uns verwöhnen!

### Unsere Gäste

Zu unseren Gästen gehören die Bewohner/innen des betreuten Wohnens Mühleacker, Anwohner/innen aus dem Quartier, Berufstätige, die in der Umgebung arbeiten – insbesondere im Stadthaus Schlieren – und ortsansässige Vereine und Organisationen. Wir danken unseren Gästen für die Treue – es ist uns immer wieder eine Freude, Sie kulinarisch verwöhnen zu dürfen.





# Atelier Wolf

Anzahl Klient/innen*	59
Anzahl Klient/innen aus den Integrationsmassnahmen	4
Ausstellung in der Buchhandlung Josef102, Zürich Buchvernissage mit Werken aus dem Wolfsjournal zum Thema «Essen»	11.06. – 22.08.2015
Ausstellung in der Feierabendbar, Zürich	20.11. – 22.11.2015
Anlässe	Ausflüge, Grillieren, Weihnachtsessen
Stellenprozent Fachpersonen, inkl. Betriebsleitung*	280%

\*Stand Dezember 2015

Das Thema **Identität** erschliesst sich mir nicht auf Anhieb. Welche Identität möchte ich ansprechen? Die Identität unseres Betriebes mit **sintegrA zürich**? Das Atelier vom Wolf in der Säule gibt es seit 1998 und erst seit 2010 ist es ein Betrieb von **sintegrA zürich**. Ich selber habe noch zwei Jahre im offenen Malatelier, unabhängig von Kanton und Stadt Zürich gearbeitet und nicht wenige der Teilnehmenden haben den Wechsel miterlebt.

Haben wir uns automatisch mit dem neuen Trägerverein identifiziert? War es ein bewusster Entscheid oder geschah es allmählich oder sind wir gar noch unterwegs in einem Identifikationsprozess?

Oder geht es eher um die Identifikation der Teilnehmenden mit dem Atelier? Identifizieren sich alle mit dem Wolf? Kann man sich auch nur ein bisschen damit identifizieren?

Geschieht eine Identifikation mit sich selber über die Werke, die man erschafft, die man von Grund auf erfindet und ausführt? Darüber was man tut und womit man sich beschäftigt?

Ich denke, dass **sintegrA zürich** und das Atelier vom Wolf in der Säule Raum und Möglichkeiten für alle diese Identifikationsmöglichkeiten bieten.

Und sicher kann ich sagen, dass das Atelier nur durch die vielen unterschiedlichen Persönlichkeiten, die hier arbeiten, mitgestalten, sich treffen und einzigartige Werke schaffen, ein so lebendiger und farbiger Ort ist.

Sibylle Lambey,  
Betriebsleiterin Atelier vom Wolf in der Säule

## Das Atelier vom Wolf in der Säule

Eine Oase ohne Wolfsgeheule

Seine **Identität**

beruht auf der Kreativität und Diversität verschiedenster Leute, die sich begegnen im Jetzt und Heute. Hier arbeiten und werken, im Tun sich stärken.

An Ausstellungen ihre Kunst verkaufen oder selbst behalten und sich dabei stetig entfalten.

Das Atelier, ein Ort friedvoll und hell bisweilen emsig laut und dann wieder still. Die Kunst spricht in Seelenbildern klar, was nun gilt und was wa(h)r. Das Konzept, die Führung, ein gutes Format unter **sintegrAs** Schutzpatronat. Es hilft zu sein, zu leben anstelle sich aufzugeben, statt zu grübeln und zu viel zu studieren sich zu integrieren und profilieren.

Klientin Atelier vom Wolf in der Säule







# Rahmenangebot und Spenden

Nebst dem Kernangebot bieten wir unseren Klient/innen und unseren IV-Mitarbeiter/innen ein Rahmenprogramm, das die sozialen Kontakte und Zusammengehörigkeit stärkt, Inhalte für die Arbeit vermittelt oder den Alltag strukturiert. Dazu gehören Schulungen, Anlässe und Ausflüge. Dieses **Rahmenangebot** finanzieren wir aus **Spendengeldern** – wir danken allen, die diese wichtigen Angebote ermöglichen. Es ist ein wertvoller Beitrag für die soziale Integration unserer Klient/innen und IV-Mitarbeitenden.

## **Wir haben 2015 folgende Fortbildungen für unsere IV-Mitarbeitenden angeboten:**

- Yoga – einmal wöchentlich, das ganze Jahr. Das Angebot vermittelt den Teilnehmenden Entspannung im Alltag und eine gute Körperwahrnehmung.
- 12.03.15 Pro Mente Sana stellt sich und ihre Angebote vor
  - 04.06.15 Recovery – was ist das?
  - 24.09.15 und 01.10.15 Sterben und Tod, Trauer und Trauerbegleitung
  - 12.11.15 Ein Leben mit Demenz
  - 26.11.15 Einführung in das «Tiefer Schlaf System»

## **Wir haben 2015 folgende Vorbereitungskurse (VK) für den Betreuungsdienst durchgeführt:**

- 13.04.15 bis 06.06.15  
VK 2 mit 14 Teilnehmenden, von denen 13 anschliessend im Betreuungsdienst beschäftigt werden konnten.
- 05.10.15 bis 20.11.15  
VK 3 mit 16 Teilnehmenden, von denen 9 anschliessend im Betreuungsdienst beschäftigt werden konnten.

## **Wir haben 2015 folgende gesellige Anlässe erlebt:**

### **Betriebsausflug**

Bei schönstem Sommerwetter spazierte am 21. August 2015 eine fröhliche Gruppe von IV-Mitarbeitenden, Klient/innen und Fachpersonen den Limmat-Uferweg entlang und genoss danach einen Spaghetti-Plausch im Mühleacker Restaurant in Schlieren.

### **Chlauchhock**

Am 3. Dezember 2015 fand der traditionelle Chlauchhock statt. Die Räume waren wie immer weihnachtlich dekoriert, es gab ein Buffet und feine Getränke. Doch am wichtigsten waren das gesellige Zusammensein, die Begegnungen und guten Gespräche in der gemütlichen Atmosphäre.

## **Spenden**

Nebst den Erträgen aus unseren Dienstleistungen und den Beiträgen vom Kanton Zürich bzw. der IV-Stelle Zürich sind wir auf Spenden angewiesen. Kosten für Investitionen, für die Qualitätssicherung, für Supervisionen und Weiterbildungen, für soziale Anlässe und fachliche Begleitung müssen weitgehend mit Spendengeldern gedeckt werden.

Wir danken allen, die uns unterstützen!

**2015** haben wir nebst den freien Spenden folgende gebundenen Spenden erhalten:

*Für den Ausbildungskurs Betreuungsdienst, den Jahresausflug und die Fortbildungen für die IV-Mitarbeitenden sowie die Anschaffung einer Qualitäts- und Prozessmanagement-Software.*

---

## Allen Spendern sei herzlich gedankt!

AB Face Body, Zürich	Gemeinnützige Gesellschaft des Kantons Zürich, Zürich	netWolk GmbH, Ottenbach	Suter-Künzler D.
Allenspach J.	Gy Varga M.	Notter-Heeb D.	Treyer F.
Anwander + Co., Fällanden	Henggeler T.	Pandiani C.	Verein Schweizer Ameisen, Zumikon
Bader U.	Hierlemann-Aebi L.	Pandiani J.	Voegeli T.
Beglinger J.	Hofmänner W.	Pandiani T.	Vögele S.
Bleuler Schwarz E.	Jetti und Aron und Simon-Blum Stiftung, Zürich	Ramseier-Giss W.	Wehrli H.
Bolliger I.	Kohler S.	Rüegg U.	Weidmann + Sohn, Zollikon
Bonati P.	Küffer-Gassmann B.	Sanfilippo S.	Welti-Kuhn R.
Burkhardt U.	Leemann U.	Schmidlin J.	Wettswiler Herbst- & Adventsmäart
Cassani E.	Luethi-Rosenthal E.	Seiler W.	Wiemken V.
Christen S.	Luis Da-Silva F. und G.	Sommer F.	Willi Studer M.
Dunkel M.	Makowka S.	Spillmann H.	Wolfensberger B.
Egloff K. H.	Maurer V.	Steiner Stassinopoulos M.	Wood & Floor Forum, Küsnacht
Eisenring S.	Milz Rickli M.	Stiftung Denk an mich, Zürich	Zürcher Stiftung für psychisch Kranke, Oetwil am See
Froesch P.	Müller R.	Stiftung Hoheneegg, Meilen	
Gabrielli C.	Nakamura-Stöcklin U.	Stocker S.	

### Spendenkonto:

sintegrA zürich  
Hofackerstrasse 36  
8032 Zürich

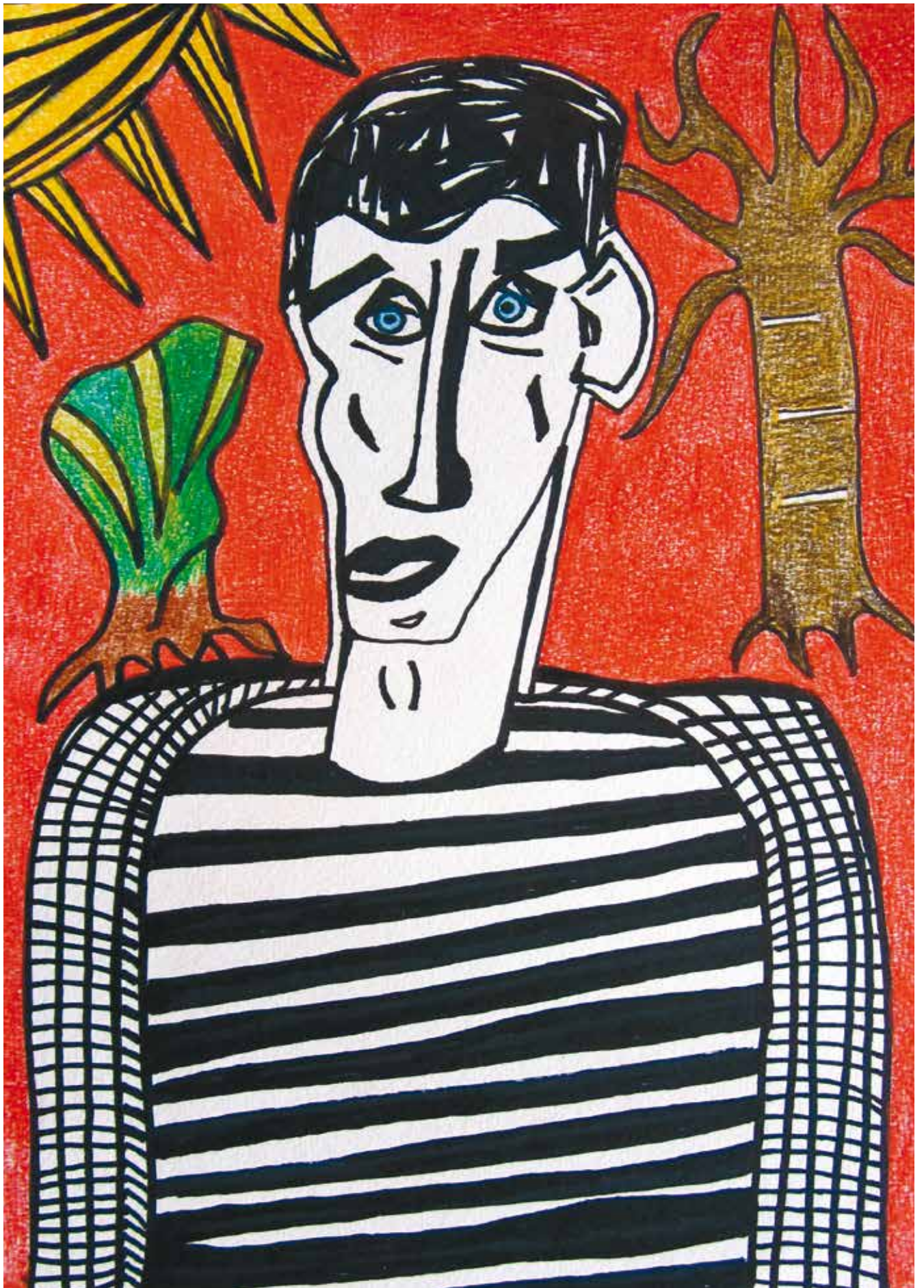
Konto: ZKB, 8010 Zürich, PK 80-151-4

IBAN: CH98 0070 0111 3000 1670 9

Ebenfalls bedanken möchten wir uns für die überaus gute Zusammenarbeit mit der IV-Stelle Zürich, dem kantonalen Sozialamt Zürich, der Stadt Schlieren und mit Partnerorganisationen. Nebst dem Austausch, dem gemeinsamen Erarbeiten von guten Lösungen

und der verantwortungsvollen Umsetzung von gegenseitigen Vereinbarungen, haben wir auch sehr viel Unterstützung, Vertrauen und Entgegenkommen erfahren – vielen Dank dafür.





# Organisation

## Geschäftsstelle

Stellenprozente der Geschäftsstelle: **280%** (Dez. 15)

### Vorstand

- Matthias Mettner  
Präsident, Dr. phil., Sozialwissenschaftler,  
Theologe, Meilen
- Franz Hierlemann  
Vizepräsident, lic. phil. I, Sozialarbeiter, Zürich
- Regula Kuhn  
Finanzen, Betriebsökonomin HF  
und Treuhandexpertin, Zürich
- Madeleine Eisenbarth  
Pflegefachfrau HF Psychiatrie, Bäretswil
- Toni Wirz  
Sozialarbeiter, Mediator, Zürich

Der Vorstand traf sich im Jahr 2015 zu **2** ordentlichen Sitzungen sowie zu **2** Strategieworkshops.

### Beirat

- Daniel Hell  
Prof. Dr. med., Erlenbach
- Ursula Meier  
Juristin, Gerontologin, Zürich
- Marion Steiner Stassinopoulos  
Dr. phil., Psychologin, Oberägeri
- Ambros Uchtenhagen  
Prof. Dr. med. und phil., Zürich

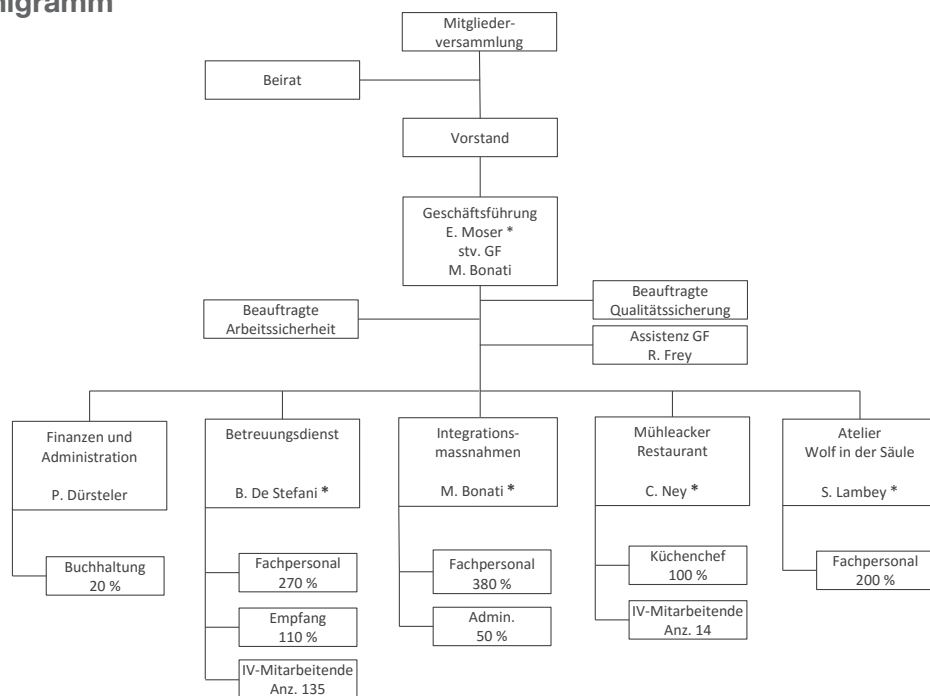
### Mitgliederversammlung

Die jährliche Mitgliederversammlung fand am **21. Mai 2015** im Mühleacker Restaurant in Schlieren statt.

Anzahl Mitglieder per 31.12.2015: **41**

Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!

## Organigramm



\* Mitglied der Geschäftsleitung

Stand Dezember 2015

# Erfolgsrechnung 2015

<b>sintegrA zürich</b>	<b>Betreuungs-</b> <b>dienst</b>	<b>Spitex</b> <b>30.6.2015</b>	<b>Mühleacker</b> <b>Restaurant</b>	<b>Atelier</b> <b>Wolf</b>	<b>Integrations-</b> <b>massnahmen</b>	<b>sintegrA</b> <b>Total</b>	<b>Vorjahr</b>
<b>Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>1'193'385.65</b>	<b>49'131.30</b>	<b>319'925.65</b>	<b>621'822.20</b>	<b>1'471'636.10</b>	<b>3'655'900.90</b>	<b>4'083'434.40</b>
Erträge aus Leistungsabteilungen innerkantonal	607'986.00	13'200.00	87'000.00	561'969.00	0.00	1'270'155.00	1'218'070.00
Erträge aus Leistungsabteilungen ausserkantonal	22'622.40	0.00	0.00	10'037.90	0.00	32'660.30	15'673.80
Erträge aus anderen Leistungen	0.00	0.00	14'575.00	10'650.00	1'469'666.60	1'494'891.60	1'844'365.00
Erträge aus Dienstleistungen und Produktion	542'171.85	34'131.30	0.00	7'598.10	0.00	583'901.25	707'624.45
Erträge aus Restauration	0.00	0.00	185'587.20	0.00	0.00	185'587.20	206'758.10
Erträge aus Leistungen an Personal und Dritte	3'840.70	400.00	15'998.75	14'802.60	1'969.50	37'011.55	28'688.75
Mitgliederbeiträge und Spenden	16'764.70	1'400.00	16'764.70	16'764.60	0.00	51'694.00	62'254.30
<b>Materialaufwand</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-53'689.53</b>	<b>-8'213.91</b>	<b>0.00</b>	<b>-61'903.44</b>	<b>-16'332.64</b>
Materialaufwand Werk- und Beschäftigungsstätten	0.00	0.00	-53'689.53	-8'213.91	0.00	-61'903.44	-16'332.64
<b>Personalaufwand</b>	<b>-957'424.90</b>	<b>-172'071.25</b>	<b>-284'139.55</b>	<b>-429'884.90</b>	<b>-955'256.30</b>	<b>-2'798'776.90</b>	<b>-3'470'549.35</b>
Besoldungen Leitung und Verwaltung	-478'695.40	-122'930.75	-221'940.90	-346'351.55	-782'840.00	-1'952'758.60	-2'420'859.30
Besoldungen Ökonomie und Hausdienst	-11'635.15	-1'961.30	0.00	-11'330.40	-20'394.25	-45'321.10	-50'135.65
Besoldungen Werk- und Beschäftigungsstätten	-285'848.85	-6'800.50	-20'358.20	0.00	0.00	-313'007.55	-361'190.35
Sozialleistungen	-111'503.20	-22'464.70	-37'295.80	-59'955.50	-136'576.45	-367'795.65	-448'395.40
Personalehenaufwand	-67'372.40	-17'216.20	-1'696.45	-4'288.10	-9'586.70	-100'159.85	-163'056.45
Honorare für Leistungen Dritter	-2'369.90	-697.80	-2'848.20	-7'959.35	-5'858.90	-19'734.15	-26'912.20
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-110'696.11</b>	<b>-25'327.90</b>	<b>-57'354.17</b>	<b>-120'428.40</b>	<b>-289'660.94</b>	<b>-603'467.52</b>	<b>-874'694.93</b>
Lebensmittel und Getränke	-3'602.90	-523.70	0.00	-12'621.70	-12'569.30	-29'317.60	-86'736.27
Haushalt	-897.10	-90.00	-7'047.87	-1'000.95	-1'615.90	-10'651.82	-10'713.44
Unterhalt und Reparaturen Sachanlagen	-1'799.55	-1'629.95	-11'175.85	-5'932.90	-6'171.70	-26'709.95	-45'138.45
Aufwand für Anlagenutzung	-51'130.35	-12'912.80	-14'699.55	-79'999.35	-117'946.50	-276'688.55	-307'243.95
Energie und Wasser	-1'928.10	-113.00	-6'041.30	-4'600.80	-2'659.55	-15'342.75	-17'965.45
Schulung, Ausbildung und Freizeit	-10'826.95	0.00	0.00	-546.10	-114'206.30	-125'579.35	-236'152.00
Büro und Verwaltung	-36'955.26	-9'413.20	-14'103.90	-14'032.00	-30'078.74	-104'583.10	-154'792.62
Übriger Sachaufwand	-3'555.90	-645.25	-4'285.70	-1'694.60	-4'412.95	-14'594.40	-15'952.75
<b>Abschreibungen</b>	<b>-29'345.58</b>	<b>-3'982.88</b>	<b>-10'654.11</b>	<b>-8'174.74</b>	<b>-53'324.57</b>	<b>-105'481.88</b>	<b>-98'697.82</b>
Abschreibungen Sachanlagen	-29'345.58	-3'982.88	-10'654.11	-8'174.74	-53'324.57	-105'481.88	-98'697.82
<b>Finanzaufwand und Finanzertrag</b>	<b>-98.65</b>	<b>20.00</b>	<b>0.00</b>	<b>25.10</b>	<b>25.47</b>	<b>-28.08</b>	<b>191.09</b>
Finanzaufwand und Finanzertrag	-98.65	20.00	0.00	25.10	25.47	-28.08	191.09
<b>Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag</b>	<b>363.10</b>	<b>0.00</b>	<b>363.10</b>	<b>363.10</b>	<b>43.30</b>	<b>1'132.60</b>	<b>1'106.30</b>
Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	363.10	0.00	363.10	363.10	43.30	1'132.60	1'106.30
<b>Betriebsergebnis (Gewinn + / Verlust -)</b>	<b>96'183.51</b>	<b>-152'230.73</b>	<b>-85'548.61</b>	<b>55'508.45</b>	<b>173'463.06</b>	<b>87'375.68</b>	<b>-375'542.95</b>
<b>Fondsveränderung</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-173'463.06</b>	<b>-173'463.06</b>	<b>94'373.95</b>
Zuweisung/Entnahme zweckgebundene Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00	-173'463.06	-173'463.06	94'373.95
<b>Jahresergebnis (Gewinn + / Verlust -)</b>	<b>96'183.51</b>	<b>-152'230.73</b>	<b>-85'548.61</b>	<b>55'508.45</b>	<b>0.00</b>	<b>-86'087.38</b>	<b>-281'169.00</b>



# Bilanz

31.12.2015 31.12.2014

<b>Aktiven</b>	<b>1'605'550.63</b>	<b>1'683'738.82</b>
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1'386'855.82</b>	<b>1'391'001.83</b>
Flüssige Mittel	753'226.90	717'979.73
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	375'349.90	417'310.55
Übrige kurzfristige Forderungen	140'345.02	95'822.70
Aktive Rechnungsabgrenzungen	117'934.00	159'888.85
<b>Anlagevermögen</b>	<b>218'694.81</b>	<b>292'736.99</b>
Sachanlagen	218'694.81	292'736.99
<b>Passiven</b>	<b>1'605'550.63</b>	<b>1'683'738.82</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>172'520.26</b>	<b>338'084.13</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	33'997.66	57'630.53
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	37'239.85	152'437.60
Passive Rechnungsabgrenzungen	101'282.75	128'016.00
<b>Zweckgebundene Rücklagen und Fondskapitalien</b>	<b>282'339.87</b>	<b>108'876.81</b>
Schwankungsfonds IV	282'339.87	108'876.81
<b>Organisationskapital</b>	<b>1'150'690.50</b>	<b>1'236'777.88</b>
Vereinskapital am 1.1.	329'663.46	610'832.46
Freiwillige Gewinnreserven	907'114.42	907'114.42
Jahresergebnis (Gewinn + / Verlust -)	-86'087.38	-281'169.00



Tel. +41 44 444 35 55  
Fax +41 44 444 35 35  
www.bdo.ch

BDO AG  
Fabrikstrasse 50  
8031 Zürich

## Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des Vereins

sintegrA zürich, Zürich

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anlagespiegel und Anhang) des Vereins sintegrA zürich für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Ferner bestätigen wir, dass die durch uns zu prüfenden „Richtlinien des Kantonalen Sozialamtes zur Rechnungslegung“ eingehalten sind.

Zürich, 29. März 2016  
BDO AG

Marcel Rohrer

Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Jasmin Bruder

Leitende Revisorin  
Zugelassene Revisionsexpertin

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

Die Jahresrechnung inklusive Anhang und Anlagespiegel ist auf unserer Homepage abrufbar:

[www.sintegra-zh.ch](http://www.sintegra-zh.ch)

Eve Moser, Geschäftsführerin

Peter Dürsteler, Leiter Rechnungswesen

Bea Althaus, Sachbearbeiterin Rechnungswesen

Revisionsstelle: BDO AG, Zürich





**Bilder: Atelier vom Wolf in der Säule**

Andreas Hösli	Seite 7
André Zehnter	Seite 10
Daniel Vieli	Seite 13
André Zehnter	Seite 15
Daniel Vieli	Seite 18
Andreas Hösli	Seite 22

sintegrA<sup>zürich</sup>

Geschäftsstelle integrA zürich

Hofackerstrasse 36

8032 Zürich

Telefon 044 269 69 00

Fax 044 269 69 10

[info@sintegra-zh.ch](mailto:info@sintegra-zh.ch)

[www.sintegra-zh.ch](http://www.sintegra-zh.ch)